

STADT KITZINGEN



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES VERWALTUNGS- UND BAUAUSSCHUSSES AM 09.07.2020

Sitzungsdatum:	Donnerstag, den 09.07.2020
Beginn:	18:30 Uhr
Ende	19:17 Uhr
Ort:	Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Stefan Güntner

CSU-Stadtratsfraktion

Stadtrat Dr. Stephan Küntzer

Stadtrat Timo Markert

Stadtrat Thomas Rank

SPD-Stadtratsfraktion

Stadträtin Dr. Brigitte Endres-Paul

Stadtrat Manfred Paul

FW-FBW-Stadtratsfraktion

Stadtrat Dr. Uwe Pfeiffle

Stadtrat Tobias Volk

GRÜNE-Stadtratsfraktion

Stadtrat Klaus Sanzenbacher

UsW-Stadtratsgruppe

Stadtrat Werner May

KIK-Stadtratsgruppe

Stadtrat Klaus Christof

ÖDP-Stadtratsgruppe

Stadtrat Jens Pauluhn

ProKT-Stadtratsgruppe

Stadtrat Dirk Wittmann

Schriftführerin

Angestellte Bettina Lode

Berichterstatter

Bauingenieur Oliver Graumann

Entschuldigt: -

Feststellung gemäß § 27 der Geschäftsordnung

Sämtliche Mitglieder des Verwaltungs- und Bauausschusses waren ordnungsgemäß geladen. Von den 13 Mitgliedern sind zu Beginn der Sitzung mehr als die Hälfte anwesend. Der Verwaltungs- und Bauausschuss ist somit beschlussfähig.
Es bestehen keine Einwände gegen die Tagesordnung.

1. Neubau einer Wohnanlage mit 22 Wohneinheiten und Tiefgarage - Muldenweg 6 Vorlage: 2020/168

Oberbürgermeister Güntner begrüßt Herrn Haag und übergibt diesem das Wort. Anhand einer Präsentation stellt Herr Haag das Projekt „Mühlbach“ am Muldenweg vor und beantwortet im Nachgang Fragen des Gremiums.
Oberbürgermeister Güntner bedankt sich für die Ausführungen.

Ohne Abstimmung

1. Vom Sachvortrag 2020/168 wird Kenntnis genommen.

2. Feuerwehrgerätehaus Kitzingen - Erneuerung Heizzentrale Vorlage: 2020/126

beschlossen dafür 13 dagegen 0

1. Vom Sachvortrag 2020/126 wird Kenntnis genommen.
2. Der Auftrag für die Heizungsarbeiten am Feuerwehrgerätehaus Kitzingen wird an die Firma Lößlein GmbH Sanitär und Heizung, 97320 Mainstockheim, vergeben.
Die geprüfte Angebotssumme beträgt 152.830,49 € brutto.
3. Die bei HHSt. 1.1300.9633 in 2020 bereitgestellten Mittel in Höhe von 130.000,00 € werden für das Haushaltsjahr 2020 überplanmäßig um 30.000,00 € auf 160.000,00 € erweitert. Die Deckung erfolgt durch HHSt. 1.2431.9452.

3. Florian-Geyer-Halle - Erneuerung der technischen Anlagen hier: Erneuerung Heizzentrale Vorlage: 2020/127

Aufgrund des Ergebnisses der Diskussion in nicht öffentlicher Sitzung, wird dieser Tagesordnungspunkt zurückgestellt und auf die Tagesordnung des Stadtrats am 23.07.2020 gesetzt.

zurückgestellt

1. Vom Sachvortrag 2020/127 wird Kenntnis genommen.
2. Der Auftrag für die Heizungsarbeiten an der Sporthalle Florian-Geyer-Halle wird an die Firma MHT Haustechnik GmbH, 98631 Grabfeld, vergeben. Die geprüfte Angebotssumme beträgt 112.436,32 € brutto.

4. **Bauleitplanung Stadt Mainbernheim; Aufstellung Bebauungsplan "Strickenweg"; Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB
Vorlage: 2020/145**

beschlossen dafür 13 dagegen 0

1. Vom Sachvortrag 2020/145 wird Kenntnis genommen.
2. Der Verwaltungs- und Bauausschuss beschließt, dass nachbarliche Belange der Stadt Kitzingen durch die Planungen nicht berührt oder negativ beeinträchtigt werden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Beschlussergebnis der Stadt Mainbernheim mitzuteilen.

5. **Vollzug Baugesetzbuch (BauGB); Bebauungspläne "Zeubelried II - Ulmenweg" und Zeubelried III - "Eichenweg", Stadt Ochsenfurt - Stadtteil Zeubelried; Beteiligung gem. § 4 Abs. 1 bzw. 2 BauGB
Vorlage: 2020/151**

beschlossen dafür 13 dagegen 0

1. Vom Sachvortrag 2020/151 wird Kenntnis genommen.
2. Der Verwaltungs- und Bauausschuss beschließt, dass nachbarliche Belange der Stadt Kitzingen durch die Planungen nicht berührt oder negativ beeinträchtigt werden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Beschlussergebnis der Stadt Ochsenfurt mitzuteilen.

6. **2. Änderung Bebauungsplan Nr. 38 "Gewerbegebiet Schutzhafen"; Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 2020/157**

Bauamtsleiter Graumann führt kurz in die Thematik und erläutert, dass eine parallele Abwicklung von B-Planänderung und Baugenehmigungsverfahren nicht möglich sei, da den Anforderungen an eine hochwassergerechte Bauweise Rechnung getragen werden müsse, und es daher noch zu weitreichenden Änderungen kommen könnte.

Frau Schröder, REKA Wellpappenwerke GmbH, erhält das Wort und stellt dar, dass die neue Maschine und damit der Neubau eines Gebäudes unumgänglich seien, um den Standort der REKA in Kitzingen auch längerfristig halten zu können. Weitere positive Aspekte seien die Höherqualifizierung von Arbeitsplätzen sowie ein moderates Wachstum. Selbstverständlich werde auf ein möglichst umweltverträgliches Vorgehen geachtet und das Bestandsgebäude nach Abschluss der Baumaßnahme weiterhin genutzt.

Im Nachgang beantworten sie und Bauamtsleiter Graumann Fragen der Ausschussmitglieder. StR Rank erkundigt sich hierbei, ob die Baugenehmigung parallel zur B-Planänderung bearbeitet werde. Bauamtsleiter Graumann verneint, da dieses Vorgehen aufgrund möglicher weitreichender Anpassungen der Bauweise an den Hochwasserschutz nicht möglich sei.

Oberbürgermeister Güntner bedankt sich für die Ausführungen.

beschlossen dafür 13 dagegen 0

1. Vom Sachvortrag 2020/157 wird Kenntnis genommen.
2. Der Bebauungsplan Nr. 38 „Gewerbegebiet Schutzhafen“ wird nach § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB zum zweiten Mal geändert. Gemäß § 13a BauGB wird der Bebauungsplan im sog. beschleunigten Verfahren geändert. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus beiliegendem Lageplan (Anlage 1).
3. Die Verwaltung wird die Aufstellung des Bebauungsplans (2. Änderung) umgehend bekanntmachen.

**7. 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans Nr. 86 "Von-Deuster-Park"; hier: erneuter Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 2020/158**

Nach einer kurzen Einführung übernimmt Herr Sieg, Büro Schirmer, Architekten + Stadtplaner GmbH, das Wort von Bauamtsleiter Graumann. Dieser setzt die Ausschussmitglieder nochmals kurz über die Eckdaten in Kenntnis und bestätigt eine wahrscheinliche Eröffnung des Staatsarchivs im Jahr 2026. Ziel ist es zudem, dass das Archiv und das umgebende Areal möglichst zeitgleich fertiggestellt werden sollen.

Die Anregung von Stadtrat Pauluhn, die Entwicklung der Parkplätze vorzuziehen und die Situation in der Innenstadt etwas zu entschärfen, wird mit aufgenommen. Herr Sieg beantwortet die besorgte Frage von Stadträtin Dr. Endres-Paul, dass man selbstverständlich bei einem derartigen Areal auf den Fund von Sprengkörpern vorbereitet sei und das Vorhaben kampfmitteltechnisch begleitet werde.

beschlossen dafür 13 dagegen 0

1. Vom Sachvortrag 2020/158 wird Kenntnis genommen.
2. Der Bebauungsplan Nr. 86 „Von-Deuster-Park“ wird nach § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB zum ersten Mal geändert.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Verfahrensschritte für die Änderung vorzunehmen. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 werden durchgeführt.

8. Sonstiges

8.1. Rattenproblematik im Bereich Kitzinger Bahnhof

Stadtrat Pauluhn gibt die Beobachtungen von Bürgern weiter, dass im Bahnhofsumfeld und auch aus dem Gebäude kommend, verstärkt Ratten gesehen werden. Oberbürgermeister Güntner nimmt dies in seinen Termin mit dem Eigentümer des Gebäudes, Herrn Steinert, kommende Woche mit.

Oberbürgermeister Stefan Güntner schließt die öffentliche Sitzung um 19:17 Uhr.

Vorsitz

Schriftführung

Stefan Güntner
Oberbürgermeister

Bettina Lode
Angestellte